

**Niederschrift zur 29. Sitzung vom 19.03.2009**

**Beginn: 19:00 Uhr**

**Ende: 20:55 Uhr**

**Tagesordnung:**

1. Ortsbegehung Dorfplatz – Teilnahme am „Tatort 2009“?
2. Einwohnerfragestunde
3. Abnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 24.11.08
4. Berichte aus den Arbeitskreisen:
  - a. Dorfplatz
  - b. Ortsdurchfahrt
5. Ergebnis der Picobello-Aktion 2009
6. Mitteilungen und Anfragen

Gäste: - Neudel Heiko, Strauß Marcel, Steis Martin; Lenhard Winfried; Frau Stucky

**TOP 1: Ortsbegehung Dorfplatz – Teilnahme am „Tatort 2009“?**

Der Ortsrat trifft sich um 19:00 Uhr am Bahnhofsvorplatz. Hubert Feuerstein verteilt eine Planskizze als Entwurf zur Neugestaltung der Grünfläche gegenüber dem Bahnhof (siehe Anlage). Hier soll im Rahmen der Aktion „Tatort 2009“ die verwilderte Grünfläche als Parkanlage neu gestaltet werden und gleichzeitig ein Wartehäuschen für Schulkinder geschaffen werden. Das Land zahlt hierzu 90 % von 3000 € den Rest übernimmt der Ortsrat. Hubert Feuerstein bittet die Mitglieder, Helfer zu benennen, die bereit sind, gegebenenfalls auch kostenlos an dieser Aktion mitzuarbeiten. Sämtliche Ortsratsmitglieder sind mit obigem Vorschlag einverstanden.

**TOP 2: Einwohnerfragestunde**

Marcel Strauß erkundigt sich nach dem Vorhandensein einer Prioritätenliste für Maßnahmen innerhalb des Dorfes. Hubert Feuerstein verweist auf die beiden Arbeitskreise Dorfplatz und Ortsdurchfahrt sowie auf das bestehende Investitionsprogramm seitens des Orsrates.

**TOP 3: Abnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 24.11.08**

Die Abnahme der Niederschrift erfolgt einstimmig.

**TOP 4: Berichte aus den Arbeitskreisen**

- a. Bericht des Arbeitskreises Dorfplatz, dargestellt durch Franz-Josef Schuler

Herr Schuler stellt die Inhalte des ersten Treffens des Arbeitskreises vom 18.12.08 dar. Hierbei wurde insbesondere die Grundstückssituation eruiert die Situation des oberirdisch verlaufenden Kabels der DB AG dargestellt, über mögliche Änderungen von Grenzverläufen

durch Tausch gesprochen und vorgeschlagen, den derzeitigen Besitzer des Bahnhofes bezüglich Rückkaufs einiger Flächen anzusprechen.

Das zweite Treffen am 21.02.2009 führte die Teilnehmer auf eine Besichtigungstour in andere Gemeinden, um Denkanstöße zu gewinnen und mögliche Lösungsvorschläge zu erarbeiten. Im Anschluss daran wurde eine Liste von Vorhaben zur Neugestaltung des Bahnhofsvorplatzes als Dorfplatz erstellt.

Inhalte dessen sind:

- Integration des Ehrenmales
- Schaffung von Sitzgelegenheiten und Blumenbeeten
- Versorgungseinrichtungen (Wasser und Strom)
- Durchfahrtsmöglichkeit für fließenden Verkehr erhalten
- Überdachungsmöglichkeiten für Festivitäten
- Brunnenanlage
- Erhaltung des bisherigen Baumbestandes
- Ggf. Umpflanzung des Ahornbaumes an die Gedenktafel
- Anlage von Sandsteinmauern und Parkplätzen
- Einbringung einer Fläche für Zeltfeste

Der Vorschlag, die Aufstellung von Spielgeräten mit in die Planung aufzunehmen, findet positive Resonanz. Es wird darauf hingewiesen, dass die Gestaltung der Parkplätze so erfolgen soll, dass sie nicht als LKW-Parkplätze fremd genutzt werden können.

b. Bericht des Arbeitskreises Ortsdurchfahrt, dargestellt durch Hubert Feuerstein

Insgesamt hat sich dieser Arbeitskreis drei mal getroffen und zwar am 01.12.08 zu einer Vorab-Information, am 03.01.09 zu einer Ortsbegehung und am 18.03.09 zu einer Ortsbesichtigung in Nieder- und Oberwürzbach, um Anregungen zur Neugestaltung der Ortsdurchfahrt Bierbach zu bekommen.

Einige Details werden nochmals gesondert herausgestellt:

1. aus Richtung Homburg:
  - zwei Verschwenkungen am Ortseingang
  - einseitiger Weiterbau des Bürgersteiges an der rechten Straßenseite
  - Vorverlagerung des Begrüßungsschildes am Ortseingang und Anlage eines Blumenbeetes
  - Anbringung eines rauen Fahrbahnbelages zur Geschwindigkeitsreduzierung
  - Anlage von Parkbuchten im Ortsverlauf
  - vor Beginn der Seitenstraßen: Farbwechsel im Asphalt
2. aus Richtung Lautzkirchen:
  - Verlagerung der Straße auf ehemaligen Bahnkörper: Höhenunterschiede sollen zu langsamem Fahren anregen
  - Anlage von Parkplätzen auf Friedhofsseite
  - Sträucher und Bäume zur optischen Einengung
  - Bürgersteige mit Verbundsteinen auslegen, Absenkung der Bordsteinkante
  - Parkbuchten

## **TOP 5: Picobello-Aktion 2009**

Nur wenige Teilnehmer waren bereit, den Wohlstandsmüll unserer Gesellschaft aufzusammeln. Insgesamt wurden wieder 5 cbm Müll abgefahren. Hubert Feuerstein dankt den wenigen Teilnehmern für ihre Hilfe.

## **TOP 6: Mitteilungen**

1. Der FC Bierbach beabsichtigt die Neugestaltung des Vorplatzes am Sportheim und bittet um einen Zuschuss zur finanziellen Entlastung. Die geplanten Kosten belaufen sich auf ca. 8500 €
2. Der OGV erhält aus Anlass seines 100. Geburtstages ein Geldgeschenk seitens des Ortsrates.
3. Hubert Feuerstein berichtet über eine Fülle von Beschwerden im Zusammenhang mit den Bands, die in der ehemaligen Schule ihre Proberäume eingerichtet haben. Die umliegenden Bewohner und auch die Bewohner der Siedlung beschwerten sich über die Lärmbelästigung. Eine Entscheidung der Stadt steht noch aus.
4. Der Junge Chor Bierbach lädt den Ortsrat zu seinem Konzert am 28.03.09 recht herzlich ein.
5. Das Friedhofsamt der Stadt Blieskastel sieht eine Aufstockung der Ruhebänke vor der Leichenhalle in Bierbach als nicht erforderlich an. Fünf Ruhebänke seien ausreichend.
6. Der Kassenbestand aus der Jubiläumsfeier 777 Jahr Bierbach beläuft sich zur Zeit noch auf rund 13.700 €

## **Anfragen**

1. Horst Bieber:  
Nachfrage, in welcher Form die Webseite Bierbach noch gepflegt wird. Hubert Feuerstein wird mit Andreas Klein sprechen.
2. Frau Stucky:  
Nachfrage nach der Höhe des Spendenbetrages für die Kriegsgräbersammlung in 2008: Hubert Feuerstein erklärt, dass sich in der Kasse kein einziger Euro befunden hat.
3. Rita Ruland:  
Bitte an Hubert Feuerstein, sich für den Karnevalsverein „Die Kerbcher“ bei der Stadt Blieskastel für die Anmietung eines Raumes in der ehemaligen Bierbacher Schule einzusetzen.
4. Franz-Josef Schuler:  
Nachfrage nach Bepflanzungsaktion Hügelstraße. Hubert Feuerstein informiert, dass zur Zeit eingepflanzt wird und dass danach die Verbundsteine auf den Parkplätzen verlegt werden.

5. Harald Ellrich:  
Information zu fehlenden Straßenbeleuchtungen
  - a. in Höhe des Königreichsaales
  - b. in Höhe des Pumpenhauses im Grohbachtal
  
6. Harald Ellrich:  
Bitte an Hubert Feuerstein zu prüfen, wer die Anzeige der Firma Jacoby am 09.01.09 in den Blieskasteler Nachrichten bezahlt hat.
  
7. Harald Ellrich:  
Information darüber, dass durch den Forst am Steinberg die Waldwege beschädigt wurden. Herr Wolf soll darüber informiert werden mit der Bitte um Abhilfe.
  
8. Harald Ellrich:  
In Höhe der Peters Eiche liegen Bäume quer über den Weg und behindern die Wanderer. Die Stadt soll hier Abhilfe schaffen.
  
9. Harald Ellrich:  
Auf dem Gehweg vor der evangelischen Kirche befindet sich eine Vertiefung. Die Stadt Blieskastel soll hier Abhilfe schaffen.
  
10. Franz-Josef Schuler  
Bitte an die Stadt Blieskastel, den Handlauf am Kneippbecken zu erneuern.

Ende: 10:55 Uhr

Für die Richtigkeit der Ausführungen

-----  
Bernhard Lenhard, Schriftführer

-----  
Hubert Feuerstein

-----  
CDU-Fraktion

-----  
SPD-Fraktion

-----  
Bündnis 90/Grüne